Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08975567
Kreis	Bautzen
Gemeinde	Hoyerswerda, Stadt
Anschrift	Lange Straße 38
Gem. * Fl-stck. * Flur	Hoyerswerda * 133 * 3

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; schlichter eingeschossiger Putzbau mit Satteldach, sozialgeschichtlich von Bedeutung

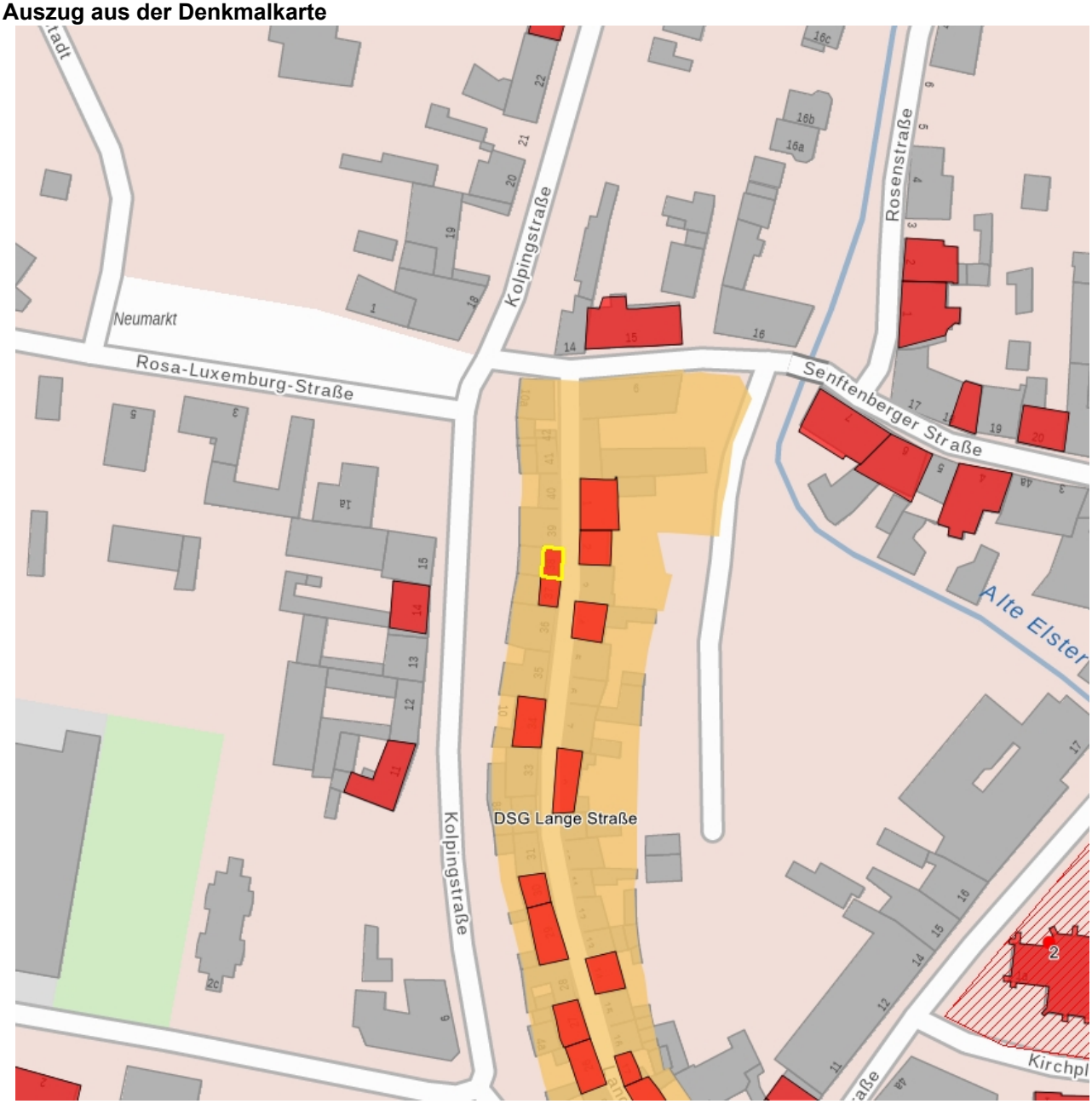
Denkmaltext

Die im leichten Bogen verlaufende, etwa 200 Meter lange beidseitig bebaute Lange Straße wurde außen von einem Arm der Schwarzen Elster umzogen. Elsterarme boten der Stadt, die nie eine Mauer besaß, einen Schutz. Im 19. Jahrhundert wurde der Elsterarm um die Lange Gasse kanalisiert und um 1940 verrohrt. Hinter den Häusern führten Treppen zu Fluß und Kanal. Die Verrohrung besteht bis heute und bis zum Eintritt des Armes in die heute einzig offene Schwarze Elster zwischen Straße am Lessinghaus 4 und 6. Im Norden der Langen Straße befand sich bei Stadtaustritt der Senftenberger Straße das Senftenberger Tor, im Süden (bei Nummer 21) bei Austritt der Kirchgasse (Witchenauesche Gasse) das Wittichenauer Tor. Die recht authentisch erhaltene Straße ist geschlossen bebaut, die Grundstücke sind hausbreit und wenig tief – es gibt Raum für höchstens ein Hinterhaus. In den meist ein-, höchstens zweigeschossigen Häusern wohnten und arbeiteten Handwerker. Nummer 38, traufständig, eingeschossig, schmal. Hauseingang links. Baugeschichtliche und ortsgeschichtliche Bedeutung
LfD/2012

Datierung	um 1800 (Wohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Fotonummer	**CXXVII/34/11**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Kube, Ricarda
Beschreibung	Wohnhaus in geschlossener Bebauung, eingeschossig

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.